

Miteinander - Füreinander

Nr. 191 | Pfingsten - Sommer 2025



Alt-Katholische
Pfarrgemeinde St. Cyprian
in Bonn

Für alle. Fürs Leben.
Deine Kirche.

Wir bitten Euch und Sie nicht um ein Wunder ...
... oder doch um so etwas Ähnliches



Bischof Matthias hat in seiner Predigt anlässlich der Firmung von Annika, Cornelius, Eike, Julius und Martin in St. Cyprian beschrieben, dass wir häufig das Gefühl haben, wie wenig wir verändern können angesichts der uns zur Verfügung stehenden Mittel. Kann ich mit meinem Handeln die Welt friedlicher machen? Kann ich durch Änderungen in meinem Verhalten die Schöpfung tatsächlich nachhaltiger machen? Realistischerweise kommen wir zu dem Ergebnis, dass es wenig bewirkt, wenn ich mich so oder so verhalte.

Gleichzeitig kennen viele von uns auch die Erfahrung,

dass es wunderbar sein kann, wenn viele einzelne Menschen sich ähnlich verhalten und somit eine ganz besondere Atmosphäre entsteht. Dass dieses einheitliche Denken und Handeln mehr bewirken kann, lässt sich zum Beispiel an der Europäischen Nachkriegsordnung sehen, die seit 1948 ein friedliches Zusammenleben der allermeisten Menschen in Europa zur Folge hat.

Bischof Matthias führt in seiner Predigt aus, dass Jesus immer wieder „Mutmach-Geschichten“ erzählt hat. Auch wenn 5 Brote und 2 Fische augenscheinlich nicht für 5000 Menschen reichen können: „Fangen wir an!“

Diesen Aufruf nehmen Christinnen und Christen weltweit ernst. Diesen Ruf hört auch unsere Gemeinde. Mittlerweile seit Jahrzehnten macht die Gemeinde Schritte zu dem, was wir heute nachhaltig nennen und das Christentum „Bewahrung und Rettung der Schöpfung“, die uns von Gott nicht nur geschenkt, sondern auch in Obhut gegeben ist. Obhut meint Fürsorge, Schutz, Pflege, durchaus auch Schutzpflicht und Aufsicht. So sparen wir heute schon etwa 4500 Watt, wenn wir das Licht in der Kirche einschalten, und wir sparen im Treppenhaus, in der Sakramentskapelle und in der Küche.

Zukünftig wollen wir auch im Gemeindesaal sparen, und dazu benötigen wir Deine und Ihre Spende*!

Ein wenig wird es ein Sprachenwunder, wenn wir uns gleichzeitig im Gemeindesaal besser verstehen werden. Denn der Gemeindegarten erfreut sich großer Beliebtheit. Das ist schon an sich wunderbar. Noch wunderbarer wird es, wenn der Saal – hofentlich in naher Zukunft – schalldämmend sein wird. Durch eine Großspende ist diese Schalldämmung bereits finanziert. Es braucht also nur noch die Euros für die Lichtinstallation, die sinnvoller Weise im Gesamtpaket mit der Dämmung erfolgt.

* Der Kirchenvorstand erbittet Eure und Ihre Spenden mit dem Vermerk: „Es werde Licht!“ auf das Konto der Gemeinde (IBAN DE80 3806 0186 2102 7020 10)

Lasst uns Pfingsten als eine der größten Mutmach-Geschichten feiern! Und tragen wir durch unsere Spenden mit dazu bei, dass sich schon bald etwas Wunderbares in unserem Gemeindesaal vollzieht, denn das Feiern der Eucharistie und das Feiern der Agape, also des „Liebesmahles“, der Geschwisterlichkeit gehören untrennbar zusammen.

Frohe und gesegnete Pfingsten
und einen segensreichen Sommer!
Euer Thomas / Ihr Thomas Schüppen



Wir feiern Pfingsten

Komm, Heilger Geist, mit Deiner Kraft, die uns verbindet und Leben schafft.
Atme in uns, Heiliger Geist, brenne in uns, Heiliger Geist, wirke in uns, Heiliger Geist, Atem Gottes, komm!
Dein Geist weht, wo er will!
Mutter Geist, mit Deiner Fröhlichkeit, Mutter Geist, mach mich stark!
Spiritus Jesu Christi, Spiritus caritatis, confirmet cor tuum.
Ein Potpourri der Lieder zum Heiligen Geist in unserem *Eingestimmt*. Wir rufen ihn.
Wir erfliehen ihn. Wir brauchen ihn. Vielleicht in dieser Zeit so sehr wie schon lange nicht mehr.

Pfingsten in St. Cyprian am Sonntag, 8. Juni, 10: 30 Uhr

Wir werden den Himmel bestürmen, für uns, für die Nöte dieser Welt, für Gerechtigkeit, Frieden und Barmherzigkeit. Möge der Geist Gottes bewirken, dass die Menschen dieselbe Sprache sprechen, vor allem die Sprache von Versöhnung und Frieden.
HERZLICH WILLKOMMEN!

Pfingsten, ein Fest der Ökumene am Montag, 9. Juni, 10:30 Uhr



Eine wichtige Voraussetzung für Frieden unter den Menschen, Völkern und Nationen ist der Friede der Religionen. Nicht selten haben wir selbst in christlichen Kirchen und Gemeinden Verständigungsprobleme. Es tut so gut, wenn wir uns gemeinsam um den Tisch des Herrn versammeln, zur ökumenischen Abendmahls- und Eucharistiefeyer am Pfingstmontag um 10:30 Uhr in St. Cyprian: die anglikanische Gemeinde Bonn, die evangelische Gemeinde der Kreuzkirche und die alt-katholische Gemeinde. Alle Christinnen und Christen sind eingeladen, unabhängig von ihrer Konfessionszugehörigkeit! Die Predigt hält in diesem Jahr Margitta Kruppa, Pfarrerin der Kreuzkirche.

Geburtstage

17.06. Heidemarie Dietz	81 Jahre
21.06. Dieter Liminski	79 Jahre
26.06. Anna Katharina Roth	74 Jahre
01.07. Gabriele Schurgast	79 Jahre
01.07. Cilly Riediger	85 Jahre
21.07. Josef Barion	78 Jahre
31.07. Monika Dahmen-Gerlach	74 Jahre
31.07. Babette Philipp	78 Jahre
03.08. Ursula Nagel	70 Jahre
04.08. Karin Heinsberg-Polgrossi	85 Jahre
11.08. Renate Chrispeels	81 Jahre
17.08. Johanna Weiß	77 Jahre
18.08. Bernhard Bentler	72 Jahre
23.08. Anita Thomas	82 Jahre
24.08. Elisabeth Jirasek	86 Jahre
06.09. Gerhard Güßgen	77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen allen Geburtstagskindern!*

* Wir veröffentlichen nur Geburtstage jener Personen ab 70, die uns eine schriftliche Einverständniserklärung abgegeben haben.

Einladungen

Alle Menschen sind eingeladen, mit uns Gottesdienst zu feiern. Alle Getauften, die mit uns auf die Gegenwart Jesu Christi in Brot und Wein vertrauen, sind zur Kommunion / zum Abendmahl eingeladen.

Beitritte*

Unserer Gemeinde sind beigetreten:

Jenny Geißler-Bentler

Bernd Bentler

Die Geborgenheit, die Gott schenkt, möge für Euch spürbar werden in unserer Gemeinde. Herzlich willkommen in Eurer neuen kirchlichen Heimat!

* Wir veröffentlichen nur diejenigen Personen, die der Veröffentlichung schriftlich zugestimmt haben.

Taufen

Durch das Sakrament der Taufe wurde

Helene Jewell

in unsere Gemeinde aufgenommen.

Darüber freuen wir uns.

Fühlt Euch geborgen und seid behütet!

Verstorben

Horst Irnig

Gott, in Deinen Händen sind wir geborgen vom Mutterleib an.

Du zeigst uns den Weg zum Leben über den Tod hinaus.

Du schenkst den Verstorbenen Frieden, Gerechtigkeit und Freude.

Fahrdienste zum Sonntagsgottesdienst

Immer wieder gibt es Gemeindemitglieder, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr allein zum Gottesdienst kommen können. Auch gibt es Gemeindemitglieder, die gerne helfen und Fahrdienste übernehmen wollen. Beide Gruppen möchten wir zusammenbringen. Bitte melden Sie sich/meldet Euch bei Guido Rönn, Telefon 0177 6204590.

Zwergentreff

Kinder ab 0 und ihre Familien

In der Regel treffen sich die Familien donnerstags um 16:00 Uhr im Gemeindevsaal von St. Cyprian oder im Garten des Pfarrhauses. Manchmal finden diese Treffen aber auch auf einem Spielplatz oder bei einer Familie zuhause statt. Manchmal macht die Gruppe einen Ausflug. Um immer auf dem Laufenden zu sein, meldet Euch bei Verena Di Tomaso, Tel 0178 8002345 und lasst Euch in die Signal-Gruppe eintragen!

Immer aktuell

Immer auf dem neuesten Stand

Um alle auf dem Laufenden zu halten, gibt es den Gemeindebrief, der vier Mal im Jahr erscheint, per Post und online. Für den wöchentlichen Newsletter kann sich jede und jeder auf der Homepage anmelden. Der Ausblick auf die kommende Woche wird jeden Sonntag am Ende des Gottesdienstes gelesen und anschließend im Gemeindevsaal ausgehängt, wo nach Art der Litfaßsäule viele Informationen zu finden sind.



NEU!

Der Parkplatz gesperrt. Der Pfarrer ist krank und findet keine Vertretung für die Eucharistiefeier am Sonntag. Solche und ähnliche Situationen sind vorstellbar.

Ich informiere Sie und Euch unmittelbar. Die Aachener Gemeinde macht damit schon lange gute Erfahrungen.

Ich eröffne eine Signalgruppe. Dieser Messenger ist sicherer als WhatsApp.

Nachteil bei jedem Messenger: Die eigene Nummer und/oder der Name erscheint in

der Liste der Mitglieder dieser Gruppe.

Vorteile: 1. Immer blitzschnell informiert. 2. Es kommen ausschließlich Informationen vom Pfarrbüro. Alle Gruppenmitglieder können nur lesen.

Einloggen geht ganz einfach:

Signal-Nachricht „Immer aktuell“ an 0175 2349003 (Thomas Schüppen)

Erst ein Teil, dann ein Ganzes

Gemeinsam haben sich Ida, Jasper, Judit, Juno, Lina, Marlene und Theo auf die Erstkommunion vorbereitet. Jede Katechese war wie ein einzelnes Puzzlestück, das nach und nach zusammengefügt wurde und am 11. Mai 2025 in einem wunderschönen Gesamtbild zu sehen war. Im Sakrament der Eucharistie.

Mit Gemeinschaftsspielen, Steckbrief und Malen des Altartuchs haben sich die Kinder kennengelernt. Es gab den Bibliolog, in dem eine Geschichte der Bibel gehört und gefühlt wurde, der besondere Gegenstand, die Versöhnungsliturgie mit künstlerischem Ausdruck. Die Leinwände sind in der Kirche ausgestellt. Der Besuch der Esel, die – wie die Kinder – viel Spaß an einem Spaziergang am Rhein hatten. Palmzweige basteln, die Bedeutung des Abendmahls, Übernachten in der Kirche, Jugendkreuzweg, Osternacht und Besuch



anderer Kirchen in Bonn. Dies waren nur einige Stationen der gemeinsamen Stunden. Nach und nach entstand ein buntes, lebendiges Bild von und mit Jesus und eine Gemeinschaft der Kinder.

Wer das Altartuch genau betrachtet, wird feststellen, dass das Puzzle zu allen Seiten erweiterbar ist. Wir hoffen, dass die Kinder weitere passende Puzzleteile wie Liebe, Hoffnung, Vertrauen und die Kraft der Gemeinschaft finden, die das große Ganze immer klarer werden lässt. Auch wir können Teile des Bildes sein und mit ihnen den gemeinsamen Weg gehen, um wertvolle Erfahrungen im Glauben zu teilen.

Wir wünschen Euch von Herzen alles Gute: Anja Goller, Ilka Scheunemann, Thomas Schüppen und Uli Hoischen.

Königs-Skulpturen in der Namenjesukirche

Diesmal waren es nicht die Könige an der Krippe, die in die NJK einzogen, sondern 15 Würdenträger / innen aus altem Eichenholz – jeweils bis zu 30 cm hoch. Manche trugen ihre Krone auf dem Kopf, einige hatten sie in der Hand oder sogar zu Füßen abgelegt. Gemeinsam waren ihnen eine würdevolle Haltung, das glänzende Gold der Krone und eine freundliche „In-sich-Gekehrtheit“. Sie standen im Halbrund vor dem Hochaltar auf großen Metallstelen, strahlten Ruhe aus und spiegelten das Gold des Hochaltars. Beim Hinschauen fiel mir sofort das Wort „Würde“ ein. Und so war auch die Ausstellung untertitelt – eine spirituelle Betrachtung von Würde, Macht und Demokratie.

Geschaffen wurden die Skulpturen von



dem Theologen Ralf Knoblauch, der als Diakon in Bonn-Lessenich wohnt und arbeitet. Seine Freude und seine besondere Beziehung zum Eichenholz – als gelernter Tischler – blieb trotz einer längeren Pause erhalten. Und so begann er, meist in den frühen Morgenstunden, diese fast archaischen Figuren herzustellen.

Im Jahr 2015 kam er in Kontakt mit einer syrischen Flüchtlingsfrau in ihrer Unterkunft in Essen. Als er der Frau einer seiner Figuren in die Hand gab, veränderte sich nach kurzer Zeit ihr Gesichtsausdruck und sie begann – nach einer langen Zeit des Verstummens – wieder zu sprechen: über Scham, Vergewaltigung, Kriegserlebnisse und verlorene Würde.

Inzwischen hat Ralf Knoblauch über 1000 solcher Skulpturen geschaffen, die oft auch auf Reise gehen zu Altenheimen, Sozialstationen etc. und immer auch berührt werden dürfen. Ralf Knoblauch bezeichnet sie daher als Pilger der Hoffnung.

„Unsere“ Figuren haben schon Fahrkarten nach Rom, wo sie in verschiedenen Stationen stehen werden.

Würdigen möchte ich die Eröffnung der Ausstellung, in der Ralf Knoblauch und Thomas Heyer die vielen Geschichten erzählten, die diese Figuren schon erlebt haben, begleitet von den Musikern der Gruppe Wolperath-Jazz, und ebenso den Abend einige Tage später mit Ralf Knoblauch und Andreas Etienne, der in seiner besonderen Art mit Humor und Tiefgründigkeit Texte zum Thema Menschenwürde, Macht und Demokratie vortrug. Still machte uns ein Text von Hanns-Dieter Hüsch: Das Phänomen.

Umrahmt wurde dieser zweite Abend von Ansgar Eimann an der Orgel und dem Bass-Bariton Christoph Scheeben, der mit seiner Stimme die ganze Kirche von der Empore herab füllte.

Mögen die Pilger der Hoffnung in unserer Kirche stets wieder vorbeischaun. Sie sind herzlich willkommen!

Renate Chrispeels

Besuch in der Kerzenwerkstatt

Seit über einem Jahr sammeln wir in der roten Tonne im Gemeindesaal Kerzenwachsreste für die Aktion „SecondLight“. Im April haben wir schon die 2. Lieferung zu den „Bonner Werkstätten“ der Lebenshilfe gebracht.

Die Bonner Werkstätten schreiben hierzu: „SecondLight Kerzen werden zu 100% aus recyceltem Kerzenwachs produziert. So können wertvolle Ressourcen geschont werden und alte Kerzen erhalten ein zweites Leben. Unsere Kerzen werden von Menschen mit Behinderungen gefertigt,

wodurch ihre kreative Entfaltung gefördert wird. Jede Kerze ist ein absolutes Unikat, welches mit Herz gegossen wurde.“

Hier einige Eindrücke in Bildern vom Besuch des Teams Nachhaltigkeit in der Kerzenwerkstatt:



Hans Weskamp

Schöpfung bewahren

Plastik adé

Mein Restmüll beläuft sich in einer Woche auf eine kleine Mülltüte. Leider fällt viel mehr Plastikmüll an. Da kommt es mir gerade recht, dass die GEPA Spülseife in Ökotest 5/25 mit gut bewertet wird. Ich brauche kein „Spüli“ mehr in Plastikflaschen zu kaufen, sondern nehme die in Papier verpackte Spülseife aus dem Weltladen, auch in unserer Gemeinde am

Weltladenstand erhältlich. Kunststoffabfälle können nur sehr schwer recycelt werden. Eine Plastikflasche braucht bis zu 450 Jahre, bis sie in der freien Natur vollständig abgebaut ist (Info smarticular.net).



© Ev. Kirchengemeinde
Rotenburg a. d. Fulda,
Martin-Luther-Kirche

Plastikvermeidung ist ein klitzekleiner Schritt zur Bewahrung unserer Schöpfung.viele kleine Schritte tun.....

Gudrun Weskamp

Team Nachhaltigkeit – Rückblick und Ausblick

Unsere letzten Aktivitäten:

- Kerzenrestesammlung (siehe S.7)
- Fastenessen mit roter Linsensuppe und Kartoffelwaffeln während des Gemeindecafés
- Kleiderbörse wird aufgrund des Erfolgs im Herbst zum vierten Mal stattfinden.

Ausblick:

- Rezertifizierung als faire Gemeinde wird in diesem Jahr erfolgen
- „Bonn rundum nachhaltig“, Nachhaltigkeitsfestival am 20.9. auf dem Münsterplatz, die Gemeinde St. Cyprian ist wieder dabei.

Gudrun und Hans Weskamp

W.A. Mozart: Große Messe in c-Moll KV 427

Die schönste Unvollendete

Mozarts Salzburger Dienstherr, Fürsterzbischof Colloredo, gab klare Order: Keine Messe dürfe länger als eine halbe Stunde dauern. Pflichtgemäß schrieb Mozart 18

kurze Messen. Auch der neue, aufklärerisch denkende Herrscher in Wien, wo Mozart nach dem Bruch mit Colloredo lebte, Kaiser Joseph II., wünschte keine üppig langen Messen. Trotzdem begann Mozart zwischen 1782 und 1783 mit der Komposition einer großen Messe. Warum schrieb er in Wien ein Werk, das dort weder aufgeführt noch bezahlt werden würde? Die Lösung steht in einem Brief an den Vater: dass er in Erfüllung eines Gelübdes eine Messe schreiben wolle, um für die Genesung seiner zukünftigen Frau zu danken. Mit der noch unfertigen Partitur hatte er vor, nach Salzburg zu kommen, um seine junge Ehefrau dem Vater und der Schwester vorzustellen. Mit dieser Heirat war Vater Mozart ganz und gar nicht einverstanden: Constanze, sängerisch begabt, kam aus einer mittellosen Musikantenfamilie, die den Sohn nur ausnützen würde.

Inzwischen hatte sich Mozart in Wien mit Konzerten, Unterrichtgeben und Opernaufführungen schon einen Namen gemacht. Hier hatte er sich mit dem hochgebildeten Baron van Swieten angefreundet, der ihm Partituren von J. S. Bach und G. F. Händel zum Studium lieh. Die Musik dieser beiden Komponisten beeinflusste Mozart stark und ist in dieser Messe deutlich zu hören. Obwohl sie unvollständig geblieben ist, kann sie doch die schönste „Unvollendete“ genannt werden.

In der Partitur fehlen das *Agnus Dei*, Teile des *Credo*, das *Sanctus* und das *Benedictus*. Mehrere Musikwissenschaftler haben versucht, aus erhaltenen Skizzenblättern Mozarts die fehlenden Teile zu ersetzen. 1989 hat Franz Beyer die Messe danach

vervollständigt und NAXOS hat erfolgreich eine CD herausgebracht. Schon im 1. *Kyrie* ist der Einfluss Bachs zu spüren. Nach wenigen Takten des Orchesters setzt ernst und feierlich, von Posaunen begleitet, der Chor ein. Tröstlich, fast zärtlich singt die Sopranistin *Christe eleison*, sanft vom Chor unterstützt. In strenger barocker Art klingt das 2. *Kyrie*. Nach diesen bewegenden Anrufungen verwandelt sich *Gloria in excelsis Deo* mit kraftvoller Bläserbegleitung in jubelnde Pracht. Da könnte Händels *Halleluja* Vorbild gewesen sein. Die Sopran-Arie *Laudamus te* erinnert in ihrer koloraturreichen Weise, von Oboen und munteren Hörnerklängen begleitet, schon an die italienische Oper. Dankerfüllt ist das kurze *Gratias* des Chores. Nur von den Streichern unterstützt, hören wir das eindrucksvolle Duett von Sopran und Mezzo im *Domine Deus*. Ein Höhepunkt ist der doppelt besetzte Chor *Qui tollis peccata mundi*, ein verzweifelter Aufschrei, um Erbarmen bittend, der am Ende demütig leise endet. Im Terzett der beiden Frauenstimmen und des Tenors vereinen sich die drei Sängler in tiefempfundener Anbetung und schließen mit dem kurzen Ruf des Chores „Jesu Christe!“ Mit *Cum sancto Spiritu* endet das *Gloria* in einer großartigen schnellen Chorfolge, ein Meisterwerk im strengen alten Stil. Vom *Credo* hat Mozart nur einige Teile komponiert. Voll feierlicher Kraft und barockem Jubel ist *Credo in unum Deo*. Ein wahres Kleinod ist das *Et incarnatus est*, eine der Oper nahe, fast galante Bravourarie für die Sopranistin. Verziert mit kunstvollen Trillern und liebevoll von Flöte, Oboe und Fagott begleitet, ist sie ein berührendes Sinnbild der Menschwerdung Jesu.

Mit dem *Sanctus* beginnt die Rekonstruktion der Messe durch Franz Beyer, der sich auf Mozarts Posaunenskizzen stützen konnte. Genial den *Intentionen* Mozarts folgend, erklingt der Chor im *Sanctus*. Der letzte Satz der Messe, das *Benedictus*, ist ein schwungvolles Quartett der vier Solisten, kraftvoll vom Chor und heiterem Hörnerklang verstärkt. Diese feierliche Messe ist eine wunderbare Verbindung aus barocker Kirchenmusik und italienischer Opernvirtuosität. Christoph Poppen dirigiert den WDR-Rundfunkchor und das Kölner Kammerorchester meisterlich im strengen wie im galanten Stil. Prachtvoll vor allem Katharina Konradi in den Sopranarien, die Mozart für Constanze komponierte. Ein besonderer Bonus der CD ist die *Missa brevis* in C-Dur KV 258 aus Mozarts Salzburger Zeit.



Julia Poser

W.A. Mozart: Große Messe in c-Moll KV 427
NAXOS 8.574417, (1 CD), Text lat./dt.

Vorankündigung Einkehrwochenende

„Gottes Zusage an uns – beschützt durch Engel“

Einladung zum Meditationswochenende der Gemeinde St. Cyprian von Freitagabend, 7.11.25 bis Sonntagmittag 9.11.25 auf Ain Karem, Stranzenbach mit

Pr. Michael N. Schenk

Kosten pro Person für die gesamte Zeit:
Teilnahmegebühr 190€, zusätzlich für
Übernachtung mit Frühstück im EZ
130€, im DZ 85€, Mittag- und Abendessen organisiert die Gruppe selbst. Weitere Infos im nächsten Gemeindebrief.

Die Einkehrtage im vergangenen Jahr mit Michael Schenk waren für die Teilnehmenden sehr bereichernd und eindrucksvoll.

Gudrun Weskamp



Taizé-Fahrten 2025

In diesem Jahr bietet der bajNRW zwei Taizé-Fahrten für Jugendliche und junge Erwachsene an.

Im Sommer startet eine Gruppe in Düsseldorf, im Herbst in Bonn.

In Taizé lebt eine ökumenische Gemeinschaft von Brüdern, die Jahr für Jahr tausende junge Menschen empfängt, um am Gemeinschaftsleben teilzunehmen. Dazu gehören drei Gebetszeiten, die von viel Gesang geprägt sind, Bibeleinführungen und Gesprächsgruppen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus vielen Ländern. Außerdem unterstützt man die Treffen durch die Übernahme von praktischen Aufgaben wie der Essensausgabe oder des Spülens. Die Anreise erfolgt mit Kleinbussen, und vor Ort wird man in Zelten oder einfachen Häusern untergebracht.

Die Kosten betragen 170€ für Teilnehmer*innen zwischen 16 und 24 Jahren, Teilnehmer*innen zwischen 25 und 35

Jahren können je nach finanzieller Lage zwischen 200 und 270€ bezahlen. Wenn jemand mitfahren möchte, aber den Teilnahmebeitrag nicht aufbringen kann, finden wir dafür auch eine Lösung.

Wenn ihr Interesse oder Fragen habt, meldet euch für die Sommerfahrt bei Sara Sust, Vikarin in Düsseldorf und Aachen (sara.sust@alt-katholisch.de), und für die Herbstfahrt bei Thomas Schüppen (bonn@alt-katholisch.de).



Glaubensgespräche

ab 08. Juli 2025

Zur Vorbereitung auf die Taufe, Erstkommunion und Firmung

von Anatina in der Osternacht 2024 hat sich auf Wunsch des Täuflings ein Glaubens-Gesprächskreis gegründet, der sich auch im Anschluss an Anatinas Fest in unregelmäßigen Abständen trifft.

In den vergangenen Monaten haben wir in diesem Kreis die Jugendlichen Annika, Cornelius, Eike, Julius und Martin auf ihre Firmung vorbereitet, die wir am 25. Mai gefeiert haben.

„Wer wir sind und was wir glauben?“ – steckt ein wenig den Rahmen ab, in dem wir uns Fragen stellen und uns unterschiedlichen Themen nähern.

Du kannst/Sie können jederzeit dabei sein, entweder durch Beitreten in die Signalgruppe – dann einfach die Nachricht „WerWirSindundWasWirGlauben“ an 01752349003 (Thomas Schüppen) – oder zum nächsten Termin kommen: 08.07.2025 um 19 Uhr oder zu einem anderen. Die Treffen werden immer sonntags bekanntgegeben und im Newsletter veröffentlicht.

- Do 05.06.** 18:00 Uhr Team Nachhaltigkeit
- Do. 05.06.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschließend Auszeittreff
- So. 08.06.** 10:30 Uhr Pfingsten
Eucharistiefeier mit Choralschola
- Mo. 09.06.** 10:30 Uhr Ökumenische Eucharistiefeier
- Di. 10.06.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 10.06.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Do. 12.06.** 19:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- So. 15.06.** 10:30 Uhr Dreifaltigkeitsfest
Eucharistiefeier, anssl. baj Cypri
- Mo. 16.06.** 18:15 Uhr Probe Choralschola
- Mo. 16.06.** 19:30 Uhr Chorprobe
- Di. 17.06.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 17.06.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
Danktag für die Eucharistie - Fronleichnam
- Do. 19.06.** 10:30 Uhr Eucharistiefeier an der Hofgartenwiese,
Prozession ab St. Cyprian
- So. 22.06.** 10:30 Uhr 12. Sonntag der Lesereihe
Eucharistiefeier mit KinderKirche 
- Mo. 23.06.** 18:15 Uhr Probe Choralschola
- Mo. 23.06.** 19:30 Uhr Chorprobe
- Di. 24.06.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 24.06.** 15:00 Uhr *Lebenslinien*: Geburtstagsfeier
- Di. 24.06.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Di. 24.06.** 19:30 Uhr KV-Sitzung
- Do. 26.06.** 10:00 Uhr *Lebenslinien*: Freilichtmuseum Kommern
- Do. 26.06.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier
- Fr. 27.06.** 18:45 Uhr Bonner KirchenNacht: Nacht der Träume
- Sa. 28.06.** 15:00 Uhr Herzensgebet
- Sa. 28.06.** 19:30 Uhr Männerrunde: Grillen im Pfarrgarten
- So. 29.06.** 10:30 Uhr 13. Sonntag der Lesereihe
Eucharistiefeier
- Mo. 30.06.** 18:15 Uhr Probe Choralschola
- Mo. 30.06.** 19:30 Uhr Chorprobe

Juli

- Di. 01.07.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 01.07.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Do. 03.07.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Auszeittreff
- Fr. 04.07.** 19:30 Uhr Filmabend
- Sa. 05.07.** 15:00 Uhr Vortreffen Heino Summercamp
- So. 06.07.** 10:30 Uhr 14. Sonntag der Lesereihe
Eucharistiefeier
- So. 06.07.** 18:30 Uhr Stärkungsgottesdienst
- Mo. 07.07.** 18:15 Uhr Probe Choralschola
- Mo. 07.07.** 19:30 Uhr Chorprobe
- Di. 08.07.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 08.07.** 19:00 Uhr Glaubensgespräch: Wer wir sind was wir glauben
- Di. 08.07.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Do. 10.07.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier
- Sa. 12.07.** 08:00 Uhr Echternach-Wallfahrt
- So. 13.07.** 10:30 Uhr 15. Sonntag der Lesereihe
Eucharistiefeier als Familiengottesdienst 
- Mo. 14.07.** 18:15 Uhr Probe Choralschola
- Mo. 14.07.** 19:30 Uhr Chorprobe
- Di. 15.07.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 15.07.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Do. 17.07.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier
- So. 20.07.** 10:30 Uhr 16. Sonntag der Lesereihe
Eucharistiefeier mit Taufe von Marlene Brinkhues
- Mo. 21.07.** KEINE Probe Choralschola
- Mo. 21.07.** KEINE Chorprobe
- Di. 22.07.** 10:30 Uhr Morgenlob
- Di. 22.07.** 19:30 Uhr Ökumenisches Taizégebet
- Do. 24.07.** 19:00 Uhr Eucharistiefeier

Fr.	25.07.	19:30 Uhr	Männerrunde: Offenes Treffen im Biergarten am Alten Zoll oder im Rheinpavillon
Sa.	26.07.	15:00 Uhr	Herzensgebet
So.	27.07.	10:30 Uhr	17. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier mit KinderKirche
Mo.	28.07.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	28.07.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	29.07.		KEIN Morgenlob
Di.	29.07.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Do.	31.07.	19:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier



August

So.	03.08.	10:30 Uhr	18. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier
So.	03.08.	18:30 Uhr	Stärkungsgottesdienst
Mo.	04.08.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	04.08.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	05.08.	10:30 Uhr	KEIN Morgenlob
Di.	05.08.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Do.	07.08.	19:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier, anschl. Auszeittreff
So.	10.08.	10:30 Uhr	19. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier
Mo.	11.08.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	11.08.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	12.08.	10:30 Uhr	Morgenlob
Di.	12.08.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Do.	14.08.	19:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
So.	17.08.	10:30 Uhr	20. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier
Mo.	18.08.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	18.08.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	19.08.	10:30 Uhr	KEIN Morgenlob
Di.	19.08.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Do.	21.08.	19:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier

Sa.	23.08.	15:00 Uhr	Herzensgebet
So.	24.08.	10:30 Uhr	21. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier
Mo.	25.08.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	25.08.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	26.08.	10:30 Uhr	Morgenlob
Di.	26.08.	19:30 Uhr	Taizégebet
Do.	28.08.	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Fr.	29.08.	19:30 Uhr	Männerrunde: Ein Bücherabend
So.	31.08.	10:30 Uhr	22. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier

September

Mo.	01.09.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	01.09.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	02.09.	10:30 Uhr	Morgenlob
Di.	02.09.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Mi.	03.09.	10:00 Uhr	<i>Lebenslinien</i> : Ausflug nach Solingen
Do.	04.09.	19:00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Auszeittreff
Fr.	05.09.	18:00 Uhr	Schöpfungsgottesdienst
Sa.	06.09.	10:30 Uhr	Dekanatstag in Münster
So.	07.09.	10:30 Uhr	23. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier
So.	07.09.	18:30 Uhr	Stärkungsgottesdienst
Mo.	08.09.	18:15 Uhr	Probe Choralschola
Mo.	08.09.	19:30 Uhr	Chorprobe
Di.	09.09.	10:30 Uhr	Morgenlob
Di.	09.09.	19:30 Uhr	Ökumenisches Taizégebet
Do.	11.09.	19:00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Bibliolog mit Karin Völker-Stenzel. Einladung an Alle!
So.	14.09.	10:30 Uhr	24. Sonntag der Lesereihe Eucharistiefeier mit Patronatsfest

ACK



Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Bonn

Wir laden ein zum ökumenischen Gottesdienst am Samstag, den 21. Juni um 20 Uhr Freiluft-Theater in den Bonner Rheinauen *



*Bei schlechter Witterung
findet der Gottesdienst in St.
Winfried, Sträßchenweg 3,
53113 Bonn statt.



Veranstalterin: Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Bonn

Danktag für die Eucharistie

19. Juni, 10:30 Uhr

Am Danktag für die Eucharistie, landläufig bekannt unter Fronleichnam, feiern wir die Eucharistie in der Öffentlichkeit. Wir zeigen uns und laden ein, zu Gottesdienst und anschließendem Picknick. Wir sorgen für Sitzgelegenheiten, Musik zum Singen, Gottesdienst-Equipment, Getränke, Geschirr und Gläser. Wer von Ihnen und Euch etwas zum Picknick mitbringen will, trage sich bitte in die entsprechende Liste im Gemeindesaal ein.



Auch in diesem Jahr planen wir an diesem Ort das Fest; auf der anderen Seite des Akademischen Kunstmuseums liegt nach wie vor ein großer Berg Erde.

Da zu diesem Feiertag klassischerweise ein ProzeSSION gehört, beginnen wir um 10:30 Uhr in St. Cyprian. Gemeinsam und singend bewegen wir uns dann zur Hofgartenwiese. Kommt und feiert mit!

Glaubensbekenntnisse und ich?

1700 Jahre nach dem sogenannten ersten ökumenischen Konzil von Nicäa (325) sprechen wir noch immer das Glaubensbekenntnis, das auf diesem Konzil

verabschiedet wurde. Und doch scheinen Worte, Sätze und Sprachbilder aus der Zeit gefallen zu sein.

Allzu oft stellt sich die Frage: „Und das glauben wir wirklich?“

Genau dieser Frage wollen Michael Kehren und Matthias Beckmann im Rahmen einer Veranstaltungsreihe in Köln nachgehen.

Weitere Informationen bei michael.kehren@alt-katholisch.de, im Newsletter sowie im Pfarrbüro.

Das Team Lebenslinien tauscht zwei Veranstaltungen

26. Juni Freilichtmuseum Kommern
28. Oktober



Es ist, als sei die Zeit stehengeblieben. Der Duft von frischgebackenem Brot zieht in die Nase. Gänse und Hühner laufen aufgeregt über das Kopfsteinpflaster. Aus der Schmiede dringt das laute Schlagen des Hammers auf den Amboss:

500 Jahre in die Vergangenheit führt die Zeitreise im LVR-Freilichtmuseum Kommern in der Eifel.





**23. Oktober Endlich Huhzigg
26. Juni**

Das Hänneschens-Theater ist ein Stockpuppentheater im Martinsviertel von Köln, das 1802 von dem aus Bonn gebürtigen Johann Christoph Winters gegründet wurde. Zunächst wurden in der Adventszeit Krippenspiele aufgeführt.

Zum Stück: Der Tag, auf den ganz Köln so lange gewartet hat – Hänneschens und Bärbelchens Hochzeit steht an! Am Vorabend wird ausgelassen Junggesell*innenabschied gefeiert: Die Männer stürzen sich ins Nachtleben der Kölner Altstadt, während die Frauen ihre ganz eigene Party schmeißen. Zwischen kölschem Jeföhl, Erinnerungen und der einen oder anderen Überraschung geht es hoch her. Doch was, wenn der Junggesellenabschied völlig aus dem Ruder läuft und der Bräutigam am Abend vor der Hochzeit plötzlich verschwunden ist?

Um 10:00 Uhr starten wir an St. Cyprian. In Köln kehren wir ein, um gemeinsam Mittag zu essen. Das Theaterstück beginnt um 15:00 Uhr. Die Karte kostet 28,50 €. Derzeit sind 10 Karten reserviert. Um eine zeitnahe und verbindliche Antwort wird gebeten.



BonnerKirchenNacht

Programm in St. Cyprian:

19:00 Träumen für Kinder und Familien
Lesung von Märchen und Geschichten
20:00 Träumen mit Orgelmusik und biblischen Texten

Willi Kronenberg spielt die Orgel, Thomas Schüppen rezitiert biblische Träume
21:00 Böse Träume und Alpträume
Der Psychologe Artus Achterberg spricht und erläutert.

22:00 Liturgisch Träumen in der Lichtvesper

Wir feiern zum Tagesabschluss die altkirchliche Lichtvesper zusammen mit dem Kirchenchor.

Sich kulinarisch verwöhnen lassen ... im Kirchencafé vor der Kirche
27.06.2025, 18:45 - 23:00 Uhr

Programm in der Namen-Jesu-Kirche:

18:00 Eucharistiefeier
20:00 bis 21:00 Musik und Texte zur Nacht – zum Zuhören und Mitsingen. Mit dem Lengsdorfer Kirchenchor. Leitung: Sebastian Chmel

21:30 bis 22:00 Alt-katholische Lichtfeier
22:30 bis 23:00 Sebastian Chmel spielt Orgelwerke verschiedener Epochen

Weitere Infos:

<https://bonnerkirchennacht.de>



Freitagabend - Filmabend

**Freitag, 04. Juli,
19:30 Uhr**

Für diesen Sommer haben wir mal wieder einen Film gewählt, der auf einer wahren Geschichte beruht. Er erzählt von der Lebensreise eines indischen Jungen von seinem fünften Lebensjahr bis ins Erwachsenenalter.

Saroo wohnt in einem kleinen Dorf bei Khandwa. Er bewundert seinen großen Bruder Guddu, weil dieser durch nächtliches Arbeiten hilft, die arme Familie zu ernähren. Saroo bittet Guddu, ihm dabei helfen zu dürfen, was dieser zunächst ablehnt, da es für den Fünfjährigen zu gefährlich sei. Saroo quengelt aber solange, bis Guddu schließlich doch zustimmt.

Die beiden ziehen nachts gemeinsam los und es kommt, wie es kommen muss: Saroo wird müde und Guddu setzt ihn am Bahnhof auf eine Bank und sagt ihm, dass er ihn dort wieder abholen werde. Der Kleine wartet geduldig bis zum nächsten Abend. Weil sein Bruder immer noch nicht zurück ist, klettert er in einen Zug und schläft dort wieder ein.

Nach einer langen Fahrt erwacht Saroo schließlich in Kalkutta. Den Menschen, die dort heraus finden wollen, wo seine Familie ist, kann er aber weder seinen Nachnamen noch seinen Wohnort korrekt benennen. Nun beginnt eine aufregende Reise, auf der der Junge viele tausend Kilometer hinter sich bringt und die mehrere Jahrzehnte dauert.

Wird Saroo wieder nach Hause gelangen? Kommen Sie am 4. Juli zum Filmabend und finden es mit uns heraus!

Wer mehr über den Film wissen möchte oder in Zukunft über geplante Filmabende informiert werden will kann uns eine Email an folgende Adresse – Filmabend@sankt-cyprian.de – senden mit dem Wort „Newsletter Anmeldung“ in der Betreffzeile.

Anne Röttgen & Jürgen Welge



Himmelsklänge

Tagesseminar

Spirituelles Singen in Gemeinschaft

Termin: Samstag, 05. Juli 2025

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Ain Karem (Michael Schenk), Ruppichteröth-Stranzenbach, Zum Weiher 8
www.ain-karem.de

Entdecke und erfahre die belebende und befreiende Kraft des spirituellen Singens!

In unserem Tagesseminar laden wir herzlich ein, dich im gemeinsamen Singen mit deinen inneren Quellen, der Natur und der Gemeinschaft zu verbinden.

Du erlebst Stille und Freude, ruhige und kraftvolle Momente, mal konzentriert, mal locker-flockig, zu sich kommen und sich von der Gruppe getragen fühlen, ein- und mehrstimmig. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Das erwartet dich:

Einführung in die Grundlagen des spirituellen Singens
Atem- und Stimmübungen zur Stärkung deiner Stimme

Gemeinsames Singen von Mantras und spirituellen Liedern verschiedener Kulturen, Sprachen und Religionen

Meditative Phasen

Austausch und Reflexion in einer unterstützenden Gemeinschaft

Anmeldung:

Bitte melde dich bis eine Woche vor Termin an unter: Marcus.Hartmanns@web.de oder mobil unter 0177 6801846

Beitrag je Tagesseminar: 60 Euro

Wir freuen uns auf einen inspirierenden Tag voller Musik, Freude und Gemeinschaft! Wer möchte, darf gerne etwas zum gemeinsamen Mittagssnack beisteuern.

Susanne und Marcus Hartmanns

Wallfahrt nach Echternach



12. Juli

Ökumenisch. In diesem Jahr auch für Familien.

Seit 2018 wallfahren anglikanische und alt-katholische Christinnen und Christen aus Bonn nach Echternach.

Um 8:00 Uhr treffen wir uns am 12. Juli an St. Cyprian. Zur Planung der Fahrt ist eine Anmeldung im Pfarrbüro erforder-

lich: 0228 2493742.

In diesem Jahr beginnen wir die Wanderung in Deutschland und passieren wandernd die deutsch-luxemburgische Grenze. Der Startpunkt ist Irrel. Die Wasserfälle der Prüm überqueren wir über eine spektakuläre Hängebrücke, die erst im September 2023 eröffnet wurde.



Wir wandern durch den Naturpark Südeifel. Mit den Familien treffen wir uns am Dinosaurierland.

Dort halten Wandernde und Familien gemeinsam eine „Brotzeit“.



Der Weg führt uns anschließend durch die Teufelsschlucht, nach der das Dino-Land benannt ist. Nach insgesamt 7 km erreichen wir die Basilika in Echternach, wo wir in der Kapelle des Heiligen Willibrord Eucharistie feiern.

Wer mag, kehrt zum Abschluss noch mit in ein Restaurant ein.

Postkoloniale Kritik, multikulturelle Wirklichkeit, interreligiöser Austausch und das Gespräch mit säkularen Stimmen fordern heraus – und stellen auch ökumenisch-theologische Denkgewohnheiten

infrage. Was bleibt von den visionären ökumenischen Aufbrüchen? Welche Impulse lassen sich aus den Unionskonferenzen für die Ökumene der Gegenwart und Zukunft gewinnen?

Freitag, 26. September 2025

Ort: Alt-Katholisches Seminar,
Adenauerallee 33, 53113 Bonn
13.30 Uhr Kolloquium zu den Bonner
Unionskonferenzen
(deutsch/englisch)
bis 15.00 Uhr

Freitag, 26. September 2025

Ort: Haus der Evangelischen Kirche,
Adenauerallee 37, 53113 Bonn
15.00 Uhr Empfang und Kaffee
16.00 Uhr Vortrag (Englisch mit deut-
scher Übersetzung im Handout) mit
Thomas A. Howard (Valparaiso)
Ignaz von Döllinger und die Bonner
Unionskonferenzen:
Damals und heute – Respons: Franz
Xaver Bischof (München)
17.30 Uhr Abendessen
19.00 Uhr Podiumsdiskussion
Zur Zukunft der Theologie:
Dialog, Differenz und gemeinsame Visi-
onen
bis 20.30 Uhr

Anmeldung

Bitte melden Sie sich **bis 25. Juli 2025** an und teilen Sie mit, ob Sie an allen Veranstaltungensteilen oder an ausgewählten teilnehmen möchten. Möglich sind:

- Veranstaltungsteil Weiß (26. September 2025, 13.30–15.00 Uhr),
- Veranstaltungsteil Grün (26. September 2025, 15.00–20.30 Uhr) sowie
- Veranstaltungsteil Blau (27. September 2025, 9.00–13.00 Uhr).

Ihre Anmeldung senden Sie bitte an E-Mail: ordinariat@alt-katholisch.de
oder per Post an Katholisches Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland,
Bischöfliches Ordinariat, Gregor-Mendel-Straße 28, 53115 Bonn.

Samstag, 27. September 2025

Ort: Haus der Evangelischen Kirche,
Adenauerallee 37, 53113 Bonn
9.00 Uhr Empfang und Kaffee
09.30 Uhr Vortrag und Diskussion
mit Charlotte Methuen (Glasgow)
Innerkirchliche Konflikte und zwischen-
kirchlicher Dialog: Ein neues ökumeni-
sches Dilemma?
10.30 Uhr Kaffee
11.00 Uhr Vortrag und Diskussion
mit Ruth Nientiedt (Bonn)
Judentumsensible Perspektiven in der
Ökumene
12.00 Uhr Diskussion in Kleingruppen
und Abschluss der Tagung
bis 13.00 Uhr

Samstag, 27. September 2025

Ort: Namen-Jesu-Kirche,
Bonngasse 8, 53111 Bonn
14.30 Uhr Festgottesdienst
bis 16.00 Uhr



Hey, Ihr Leute!

Dieses Jahr machen wir wieder bei der Aktion „Kleine Klimaschützer und Klimaschützerinnen unterwegs“ des Klima-Bündnisses mit, und zwar vom 2.- 13. Juni 2025.

Kinder aus ganz Europa begeben sich unter dem Motto „Kleine Klimaschützer:innen unterwegs – Gemeinsam um die eine Welt“ auf eine symbolische Reise.

Während unserer zwei Aktionswochen rund um die Themen Klima und Mobilität bringt jeder klimafreundlich zurückgelegte Weg – zu Fuß, mit Roller oder Rad, per Bus oder Bahn – eine *Grüne Meile*.



Auch *Rote Meilen* für regionale Lebensmittel und *Blaue Meilen* für Energiesparen können gesammelt werden.

In Sammelheftchen können die Kinder die jeweiligen Aufkleber (Meilen) einkleben und am Ende der zwei Wochen werden die Punkte aller Kinder dem Klima-Bündnis übermittelt; diese werden dann bei der UN-Klimakonferenz symbolisch überreicht.

In den Morgenkreisen werden die Aktion thematisiert und wir gehen mit den Kindern in den Austausch.

Im letzten Jahr konnten wir uns über einen Gewinn freuen:

„Vielen Dank, dass sie sich in diesem Jahr die Zeit genommen haben, die Kindermeilen-Kampagne des Klima-Bündnis in Ihrer Einrichtung umzusetzen. Die europaweiten Ergebnisse der Kampagne werden aktuell auf der UN-Klimakonferenz an das UN-Klimasekretariat überreicht. Auch die Grünen Meilen der Kinder aus der Bundesstadt Bonn waren mit dabei und setzten ein Zeichen für mehr Klimaschutz. In ihrem 20. Jubiläumsjahr erreichte die Kampagne mehr Kinder denn je: In ganz Europa

und darüber hinaus haben über 250.000 Kinder teilgenommen und gemeinsam mehr als 3,5 Millionen Grüne Meilen für den Klimaschutz gesammelt.

Dafür möchten wir Ihnen ganz herzlich danken und können folgende 3 Gewinnerkitas auszeichnen:

...

2. Alt-Katholischer Kindergarten St, Cyprian, Bonn-Beuel 200€

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team des Schulischen Mobilitätsmanagements“

Wir freuen uns wieder auf diese Aktion und sind sehr gespannt, wie es läuft und rollt und rollt und rollt... 🚲

klimafreundliche Grüße

Euer Kiga-Team





**Cypri (Katja) und Thomas laden ein ...
... zum Familiengottesdienst.**

In der Regel am 2. Sonntag im Monat:

Juni: Pfingsten

Juli: 13. Juli

August: Sommerferien

September: Patronatsfest, Cypri ist dabei

Oktober: Oase-Gottesdienst zum Start
nach Taizé

November: St. Martin

Dezember: 5. Dezember – Nikolaus

Und 24. Dezember – Krippenspiel



**Anja, Jenny, Julian und Uli laden ein ...
... zur KinderKirche.**

In der Regel am 4. Sonntag im Monat:

22. Juni

27. Juli

28. September

26. Oktober

23. November

28. Dezember



15.06.

Judith und Miriam verabschieden sich
und spielen mit Euch Abenteurgolf..



21.09.

Jakob und Julian laden Euch ein zu
Ballspielen auf der Hofgartenwiese
und zum Eisessen am Kaiserplatz..

Wir treffen uns jeweils um 10:30 Uhr zur Eucharistiefeier in St. Cyprian. Im Anschluss
starten wir unser Programm. Alle Kinder und Jugendlichen sind eingeladen, aus der
Gemeinde, aber auch Gäste und Freundinnen und Freunde.

Lasst Euch in die Signal-Gruppe eintragen, damit Ihr auf dem Laufenden seid!

Nachricht an: 0175 234 90 03 (Thomas Schüppen)

Anmeldeunterlagen in der Kirche

baj



H zwei
in
ein **O**

14.-23. August 2025

Ferienfreizeit für
Kinder und Jugendliche
von 6 bis 14 Jahren

Summer camp Heino

Vortreffen: 5. Juni Nachttreffen: 8. November
Abfahrt, Ankunft, Treffen: in Bonn

Taizéfahrten des bajNRW 2025



10.-17.8.
ab Düsseldorf

Anreise im Kleinbus,
Unterkunft im Zelt

Preise:
16-24 Jahre: 170€
25-34 Jahre: 200-270€

Anmeldung und Infos: Sara Sust,
Sara.sust@alt-katholisch.de
0177/7591161

12.-19.10.
ab Bonn

Anreise im Kleinbus,
Unterkunft im Zelt

Preise:
16-24 Jahre: 170€
25-34 Jahre: 200-270€

Anmeldung und Infos: Thomas Schüppen,
thomas.schueppen@alt-katholisch.de
0175/2349003

Namen-Jesu-Kirche

Die Namen-Jesu-Kirche ist seit 2012 die alt-katholische Bistums- und Bischofskirche (Cathedra). Regelmäßige Eucharistiefiern finden jeden Sonntag und jeden Freitag um 18:00 Uhr statt. Insbesondere die Gottesdienste zu den kirchlichen Hochfesten, die Weihegottesdienste und die Chrisammesse feiert Bischof Dr. Matthias Ring mit den Gläubigen. Neben ihm zelebrieren unterschiedliche Geistliche aus Dekanat und Bistum die regelmäßigen Eucharistiefiern.

Der Rector Ecclesiae ist gleichzeitig der Vorsitzende des Vorstandes der „Stiftung Namen-Jesu-Kirche“, dem Oliver Heister und Dieter Klein angehören. Der Vorstand organisiert den regelmäßigen Öffnungsdienst und alle weiteren Veranstaltungen.

Öffnungszeiten:

Di und Mi 11:30 Uhr – 14:30 Uhr

Do bis Sa 11:30 Uhr – 17:30 Uhr

So/Feiertag 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und zum Glockenbeiern finden Sie auf der Homepage und auf den Terminzetteln, die im Foyer von St. Cyprian und im Gemeindesaal aushängen.

Namen-Jesu-Kirche

Bonnngasse 8, 53111 Bonn

Tel.: 0228 – 38 92 83 30

Mail: info@namenjesukirche.de

Web: www.namenjesukirche.de

Friedhof Namen-Jesu-Kirche

Bonnngasse 8, 53111 Bonn

Tel.: 0228 – 389 283 31, E-Mail: friedhof@namenjesukirche.de

Ain Karem

Priester Michael N. Schenk

Zum Weiher 8, 53809 Ruppichteroth-Stranzenbach

Tel.: 0160-91655639, Mail: kontakt@stranzenbach.info

Studierendengemeinde

In diesem Semester finden sechs Gottesdienste, jeweils Mittwoch um 19 Uhr, in St. Cyprian statt. Die genauen Termine sind zu finden unter: <https://www.ak-seminar.de/studierendengemeinde>. Herzliche Einladung an Alle!

Gottesdienste auf Ain Karem

- 09.06., 11 Uhr, Eucharistiefeier zu Pfingstmontag
 6. Juli, 11 Uhr, Eucharistiefeier zum Patronatsfest
 7. September, 11 Uhr, Eucharistiefeier

Termine 2025

- 22.6. Glockenweihe in Dortmund
 13.9. anglikanische Gartenparty
 19.9. Abendschoppen
 20.9. Landessynode
 24.9. KV-Sitzung
 29.9. bis 9.10. Gemeinereise nach Burgund
 5. 11. KV-Sitzung
 7. - 9.11. Einkehrtage in Ain Karem
 14. - 16.11. Dekanatswochenende
 22.11. Landessynode
 23.11. Gemeindeversammlung

Termine für Geistliche 2025

- 10.9. Pastoralkonferenz in Köln
 29. Oktober PK NWR online
 26. November Pastoralkonferenz in Dortmund

Spenden & Kollekten

16.02. Traumazentrum	156,10€
23.02. Traumazentrum	244,42€
02.03. Traumazentrum	134,00€
05.03. Fastenkollekte	90,00€
09.03. Fastenkollekte	176,22€
16.03. Fastenkollekte	155,00€
23.03. Fastenkollekte	174,07€
30.03. Fastenkollekte	96,65€
06.04. Fastenkollekte	190,00€
13.04. Fastenkollekte	132,45€
17.04. Kollekte Gründonnerstag	244,40€
19.04. Kollekte Diakonie	352,31€
20.04. Kollekte Diakonie	106,00€
27.04. Kollekte baj	110,60€
04.05. Kollekte baj	73,43€
11.05. Kollekte baj	414,30€
18.05. Kollekte Frauensonntag	247,80€
25.05. Koll. bischöflicher Hilfsfonds	141,45€

Danke

IMPRESSUM

Herausgeber:
 Alt-Katholisches Pfarramt
 Schaumburg-Lippe-Str. 2, 53113 Bonn
 Tel.: 0228 – 249 37 42,
 Fax: 0228 – 249 37 44
 E-Mail: bonn@alt-katholisch.de
 Internet: www.sankt-cyprian.de

Kirche: St. Cyprian,
 Adenauerallee 61, 53113 Bonn

**Bankverbindung: Volksbank KölnBonn,
 IBAN DE80 3806 0186 2102 7020 10
 BIC GENODED1BRS**



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

Kontakte



Pfarrer

Thomas Schüppen

Tel.: 0228 – 32 19 66 oder
0175 – 234 90 03
bonn@alt-katholisch.de



Diakon

Stefan Kandels

Ankerstr. 15
53757 St. Augustin
Tel.: 02241 – 31 49 70
diakon@sankt-cyprian.de



Kirchenmusiker

Willi Kronenberg

kirchenmusik@sankt-cyprian.de



Pfarrbüro

Claudia Velosa da Silva

Tel.: 0228 – 2 49 37 42
pfarrbuero@sankt-cyprian.de



Kindergarten St. Cyprian

Leiterin: Katja Kirscht

Stellv. Leiterin: Sylvia Eichinger

Limpericher Str. 124
53225 Bonn

Tel.: 0228 – 4 29 88 32
Fax: 0228 – 4 29 89 48

NEU: bonn.kindergarten@alt-katholisch.de
www.kiga-sankt-cyprian.de

Weitere Geistliche:

Anja Goller, Rostocker Str. 15, 53117 Bonn, Tel.: 0228 – 92 63 79 88,
anja.goller@alt-katholisch.de

Prof. Dr. Ralph Kirscht, Tel.: 0228 – 4 10 97 70, ralph.kirscht@t-online.de

Prof. Dr. Christian Oeyen, Gneisenastr. 31, 53721 Siegburg, Tel.: 02241 – 5 03 09

Prof. Dr. Klaus Rohmann, Römerstr. 118, 53117 Bonn, Tel.: 0228 – 5 56 21 23

Stimmberechtigte Kirchenvorstände:

**Brigitte Heeg, Julian Oepen, Jennifer Reinartz, Guido Rönn, Thomas Schüppen,
Dagmar Thewes, Gudrun Weskamp**



Alt-Katholisch

Alt-Katholisches Pfarramt
Schaumburg-Lippe-Str. 2, 53113 Bonn
Tel.: 0228 – 321966
Fax: 0228 – 2493744
www.sankt-cyprian.de
www.alt-katholisch.de
www.facebook.com/sanktcyprian